



Foto: Meta Archivdepot

## META Archivdepot und ITO beschließen Partnerschaft für die Datenarchivierung

META Archivdepot, Oberhausen, hat sein Netzwerk für die physikalische Aktenarchivierung um den 20. Partner erweitert. Mit der ITO Möbeltransport GmbH aus Bremen hat sich ein traditionsreiches Unternehmen mit bundesweiten Niederlassungen sowie Standorten in den USA und Kanada für die Zusammenarbeit mit dem Spezialisten für Datenarchivierung, -logistik und -pflege entschlossen; wie bei allen META-Partnern handelt es sich auch bei ITO um ein inhabergeführtes mittelständisches Unternehmen. Über die Etablierung des neuen Geschäftsfelds Datenarchivierung ist das Ziel der Vereinbarung, Unternehmen insbesondere im Markt des Weser-Ems-

Raums für die sichere Lagerung und Verwaltung ihrer Dokumente künftig mit ITO einen kompetenten Dienstleister zur Verfügung zu stellen. Durch die örtliche Nähe ist gleichzeitig gewährleistet, dass angeforderte Akten aus dem Archiv jederzeit kurzfristig im Original geliefert werden können. „ITO bringt als langjährig erfahrenes und erfolgreiches Unternehmen in der Speditionsbranche ideale Voraussetzungen für die Langzeit-Datenarchivierung mit: ausreichend große Lager- und Transportkapazitäten, eine funktionierende IT-Landschaft, das Verständnis für eine Null-Fehler-Toleranz und auch den Willen, in diesem anspruchsvollen Geschäfts-

feld nachhaltig zu agieren. Bereits nach den ersten Gesprächen waren die Zielsetzungen klar, wie beide Seiten von der Kooperation künftig profitieren können, von daher freuen wir uns auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit ITO, von der die Kunden im Weser-Ems-Raum nachhaltig profitieren werden“, kommentiert Nils Gehring, geschäftsführender Gesellschafter META Archivdepot. „Über die Partnerschaft mit META Archivdepot haben wir mit der Erweiterung unserer Aktivitäten um das Geschäftsfeld Aktenarchivierung die Möglichkeit, gerade kleinen und mittelständischen Betrieben zu mehr Effizienzsteigerung zu verhelfen. Allen Prognosen

des ‚papierlosen Büros‘ zum Trotz wird es auch weiterhin in jeder Arztpraxis beispielsweise oder in Anwaltskanzleien zahllose Dokumente geben, die aufbewahrt werden müssen. Hier stößt so manches Unternehmen sehr schnell an seine Kapazitätsgrenzen und genau dann können wir mit optimal ausgestatteten Lagern eine langfristige Unterstützung bieten“, blickt Georg Königsmann jr., Assistent der Geschäftsleitung von ITO, in die Zukunft.

### Umfassende Vorbereitungen ermöglichen höchste Qualität

Innerhalb von drei Monaten nach der ersten Kontaktaufnahme fiel

die Entscheidung für eine Partnerschaft von META Archivdepot und ITO; offizieller Startschuss der Zusammenarbeit war am 1. September 2013. In intensiven Schulungen von META Archivdepot erhalten die ITO-Mitarbeiter aktuell alle Informationen rund um das Tätigkeitsfeld Datenarchivierung auf der Grundlage einer einheitlichen Software und eines einheitlichen Qualitätsmanagement-Systems. Dies beinhaltet zum einen die praktische Abwicklung, die vom Verpacken und Abholen der Dokumente über Erfassung, Endkontrolle und Einlagerung bis hin zur Abfrage und Rücksortierung sowie Aktenvernichtung reicht. Zum anderen wird den Vertriebsmitarbei-

tern konkret aufgezeigt, wie sie die neuen Dienstleistungen mit ihren umfassenden Vorteilen den Kunden optimal vermitteln und diese zu den einzelnen Services beraten können. Für die spätere Lagerung der Daten verfügt ITO über drei Lagerhäuser mit einer Gesamtkapazität von 17.000 qm, die in Bezug auf Sicherheit, Beheizbarkeit und Brandschutz auf dem neuesten Stand sind. Hinzu kommt noch ein Containerlager mit 10.080 qm Lagerfläche, das entsprechend flexibel genutzt werden kann.